

3.3. Das Unternehmen

Das Unternehmensmodell

Zielkonflikte

Auftrag:

Formulieren Sie je einen selbst gewählten Zielkonflikt

- innerhalb einer Anspruchsgruppe
- zwischen zwei Anspruchsgruppen
- zwischen einer Anspruchsgruppe und einem Umweltbereich

Unternehmensarten

Die 4 Unternehmensgruppen

Aufträge:

Unternehmen werden in Mikro-, Klein-, Mittel- und Grossunternehmen eingeteilt.

a) Stellen Sie die prozentuale Verteilung der vier Unternehmensgruppen in einer Grafik dar.

Mikrounternehmen (0 – 9 Vollzeitbeschäftigte)	87,6%
Kleinunternehmen (10 – 49 Beschäftigte)	10,3%
Mittelunternehmen (50 – 249 Beschäftigte)	1,8%
Grossunternehmen (ab 250 Beschäftigte)	0,3%

b) Mikrounternehmen beschäftigen 839 362 Personen. In kleinen Unternehmen sind 692 285 Arbeitnehmende tätig. Mittlere Unternehmen beschäftigen 618 532 Personen, während in Grossunternehmen 1 035 353 Personen tätig sind. (Angaben BfS, 2005).

- Berechnen Sie die prozentualen Anteile der Beschäftigten und stellen Sie diese ebenfalls in einer Grafik dar.
- Vergleichen Sie die beiden Grafiken und machen Sie zwei Aussagen dazu.

c) Interpretieren Sie diese Zahlen.

Werbung

Auftrag:

Ein wichtiges Marketinginstrument ist die Promotion (Werbung).

Sammeln Sie in Zeitungen und Zeitschriften verschiedene Werbebeispiele. Bearbeiten Sie bei jedem Beispiel die drei typischen Fragen, die sich die Werber im Vorfeld der Werbekampagne stellen:

- Wen wollen wir informieren?
- Was wollen wir kommunizieren?
- Mit welchen Mitteln wollen wir den Verkauf fördern?

Das Unternehmen

2.5. Fragen zum Grundwissen

1. Was bedeutet der Begriff Wertschöpfung im betriebswirtschaftlichen Sinn?
2. Welches ist der Unterschied zwischen einem öffentlichen und einem gemischt-wirtschaftlichen Unternehmen?
3. Wann gilt bezüglich der Anzahl der Vollzeitbeschäftigten gemäss europäischer Praxis ein Unternehmen als Grossunternehmen?
4. Sie nehmen eine selbständige Tätigkeit auf und betreiben alleine ein nach kaufmännischer Art geführtes Unternehmen. Welche Rechtsform besitzt Ihr Unternehmen?
5. Was ist der Hauptvorteil einer AG gegenüber einer Kollektivgesellschaft?
6. Welche Aufgabe soll das Unternehmensmodell erfüllen?
7. Was ist das Hauptanliegen der «ökologischen Umwelt»?